

Pilgerweg Bergisches Land: Von Evangelische Kirche Lüttringhausen bis zum CVJM-Haus

Start: Evangelische Kirche Lüttringhausen - Gertenbachstr. bergauf,
Ampelkreuzung halblinks in Barmer Str., Ampelkreuzung rechts Beyenburger
Str., direkt nach der Bahnunterführung rechts

zum vorderen Stadtwald, geradeaus bis Beyenburger Str. rechts unter BAB-Brücke,
am Parkplatz linken Waldweg nehmen, vor Stadtwaldteich links, dann wieder
links, zur Beyenburger Str. (Olpe)

Straße überqueren, A5 halblinks in den Wald hinab, unten halbrechts (A5) auf und
ab durch Wald bis auf Querung Teerstraße. Geradeaus „Windgassen“ hinab
auf Teerstraße. Nach Durchfahrt-Verbotsschild ca. 20 m rechts verdeckte
Schranke den Waldweg hinein, an der Bank links orientieren bis Querweg
(Bank).

Dann über Sperrmauer links A4/A5 Hauptweg hinab und die Autostraße queren
weiter (an der Weggabelung den oberen Weg nehmen bis Bank mit Papierkorb,
NSG-Schild links und rechts Hundehinweis am Baum, dort rechts abbiegen
den Berg hinauf. Der Weg endet an einer Wegbiegung, diese nach rechts
weitergehen. Große Linkskurve. Auf diesem Weg bleiben bis auf Teerstraße.
(Beyenburg - Sondern) (rechts stehen Sammelcontainer)

Nach links gehen zum Sportplatz. Um den Sportplatz herum den Weg leicht
bergab. Nach dem Schotterplatz auf der rechten Seite und vor dem Tor zum
Privatgelände

rechts auf einem Pfad bergab gehen. **ACHTUNG.** Eine eingebrochene ENGSTELLE
vor einer Rechtskurve!. Pfad endet an einer Straße, diese nach rechts gehen
und danach die Hauptstraße queren und links der Straße „Am Kriegermal“
folgen und zur Klosterkirche weitergehen.

KLOSTERKIRCHE besuchen

Auf dem Jakobsweg die Treppe hinab über die Wupperfußbrücke zum Rastplatz
Maria im Schnee

MITTAGSRAST

Jakobsweg weiter, vorbei an Bootshäusern zur blauen Brücke

nach der Brücke Pfad links auf Teerweg. Diesen links weitergehen. Nach Straße
„Am Lohbach“ (gesperrt, Privatgelände) und vor dem Schild „Einsatzfahrzeuge
frei“ führt der Jakobsweg rechts bergauf (im 1. Teil steil!). Aus dem Wald

heraus geht es weiter über den Feldweg zu dem Haus auf der linken Seite (gehört zu Oberdahl)

Den Feldweg weiter bis zur Fahrstraße, dies nach rechts der Fahrstraße folgen bis Spieckern (nach Feuerwehrhaus auf der rechten Seite

Danach weiter auf Jakobsweg(an der Kreuzung der linke Weg).

Nach Ortsausgang Feldweg nach links gehen bis Autostraße

Überqueren der Autostraße (Ortsschild Wuppertal-Beyenburg) nach Hardtplätzchen/In der Hardt. (Schau dir das ENTFERNUNGSSCHILD Jakobsweg“ an!).

Hier **verlassen wir den Jakobsweg** und folgen der Straße „In der Hardt“ bergauf bis zur Hauptverkehrsstraße Lennep – Schwelm (gegenüber Werbeschild: Bestattungen Paul Horn)

Wir folgen der Straße Grünental bis zu den Heuballen auf der linken Seite sowie einer Bank und einem Bild mit einem tödlich verunglückten jungen Mann und biegen links in den Waldweg ein (A4). Diesem folgen wir um die erste Weihnachtsbaumschonung herum. (bergab) Der Weg wird zu einem Pfad (bergauf und bergab) bis zur Teerstraße.

Ein paar Meter sind wir nun wieder auf dem Jakobsweg.

Auf der Teerstraße (nach Rechtskurve!) rechts abgehen (A2/4). Wird zum Pfad, **Achtung** am Ende zum Weg hin. Weg nach rechts gehen über Bach. Ersten Weg links hinauf zum hinteren Stadtwald.

Stadtwald links hochgehen, über die BAB-Fußgängerbrücke, danach links am Wasserturm vorbei, an Kreuzung rechts über Eisenbahnbrücke bis Lindenallee, queren und auf dieser Straßenseite bis zum Ziel, dem CVJM-Haus gehen.